

Kassel, 28. Juni 2022

Pressemitteilung: Veranstaltung zu Antisemitismus in der Kunst

Antisemitismus in der Kunst

Mittwoch, 29. Juni 2022, 18.30–20 Uhr

Vor Ort in Kassel und als Livestream

Eine Veranstaltung der Bildungsstätte Anne Frank und der documenta und Museum Fridericianum gGmbH

Inhalt

Antisemitismus ist ein gesamtgesellschaftliches, in Deutschland und global verbreitetes Problem. Das zeigt sich nun in Kassel: Antisemitische Bildsprache auf der globalen documenta fifteen. Wie konnte es dazu kommen? Was braucht es jetzt, damit die polarisierte Situation nicht noch weiter eskaliert? Wie denken wir das Vermeiden von Zensur und das Vermeiden antisemitischer Kunst zusammen? Das Podium versucht eine erste Problemdiagnose zum Verhältnis von Kunst und Antisemitismus, auch in Bezug auf den Staat Israel – und auf der documenta fifteen.

Sprecher*innen

Prof. Dr. Nikita Dhawan, Professorin für politische Theorie und Ideengeschichte, TU Dresden

Prof. Dr. Doron Kiesel, wissenschaftlicher Direktor der Bildungsabteilung des Zentralrats der Juden in Deutschland

Prof. Dr. Meron Mendel, Direktor der Bildungsstätte Anne Frank

Adam Szymczyk, freier Kurator und Autor, Zürich. Er war Künstlerischer Leiter der documenta 14 in Athen und Kassel (2017) und ist Curator at Large am Stedelijk Museum in Amsterdam

Hortensia Völckers, künstlerische Direktorin und Vorstandsmitglied der Kulturstiftung des Bundes

Moderation

Stefan Koldehoff, Deutschlandfunk Kultur

Grußwort

Angela Dorn, Hessische Ministerin für Wissenschaft und Kunst

Die Veranstaltung findet in deutscher und englischer Sprache mit englischer und deutscher Simultanübersetzung sowie Übersetzung in deutsche Gebärdensprache statt.

Ort

UK 14 – Untere Karlsstraße 14, 34117 Kassel sowie als Livestream

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie ist das Platzangebot vor Ort stark eingeschränkt, bitte nutzen Sie die Möglichkeit des Livestreams.

YouTube Kanal der documenta: <https://bit.ly/3OmaeYu>

YouTube Kanal der Bildungsstätte Anne Frank:

<https://www.youtube.com/c/Bildungsst%C3%A4tteAnneFrank>

Pressekontakt

Johanna Köhler

Leitung Kommunikation und Marketing

documenta und Museum Fridericianum gGmbH

T +49 561 70727-4030

presse@documenta.de

d
II.
III
4.
5
6
7
8
IX
X
11
III III II
(13)
14
fifteen